

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Verfahrensrecht		o2-DigLo5-222-mo1
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Professur für Privatrecht		Juristische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Der Kurs widmet sich den Möglichkeiten, Grenzen und Implikationen der Digitalisierung von Verfahrensrecht und Prozessführung. Neben Fragen elektronischer Akten- und Beweisführung werden dabei auch virtuelle Verhandlungsformate sowie der Einsatz von Legal Tech in Justiz und außergerichtlicher Streitbeilegung näher beleuchtet. Ein Fokus liegt zudem auf den besonderen Herausforderungen der Digitalisierung im internationalen Zivilverfahrensrecht.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden haben wichtige Kenntnisse im Verfahrensrecht im Zusammenhang mit der Verwendung von Informationstechnologien erworben.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>V (2) Veranstaltungssprache: Englisch</p>		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (90 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
<p>Die Lehrveranstaltung kann in hybrider Form angeboten werden. Die Lehrveranstaltung bzw. Lehrveranstaltungen des Moduls kann bzw. können nach Entscheidung der oder des Modulverantwortlichen in hybrider Form angeboten werden. Die Studierenden werden hierüber spätestens zwei Wochen nach Semesterbeginn in Kenntnis gesetzt.</p>		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Digitalization and Law (2022)		
<p>JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 29.03.2024 • Moduldatensatz 140400</p>		